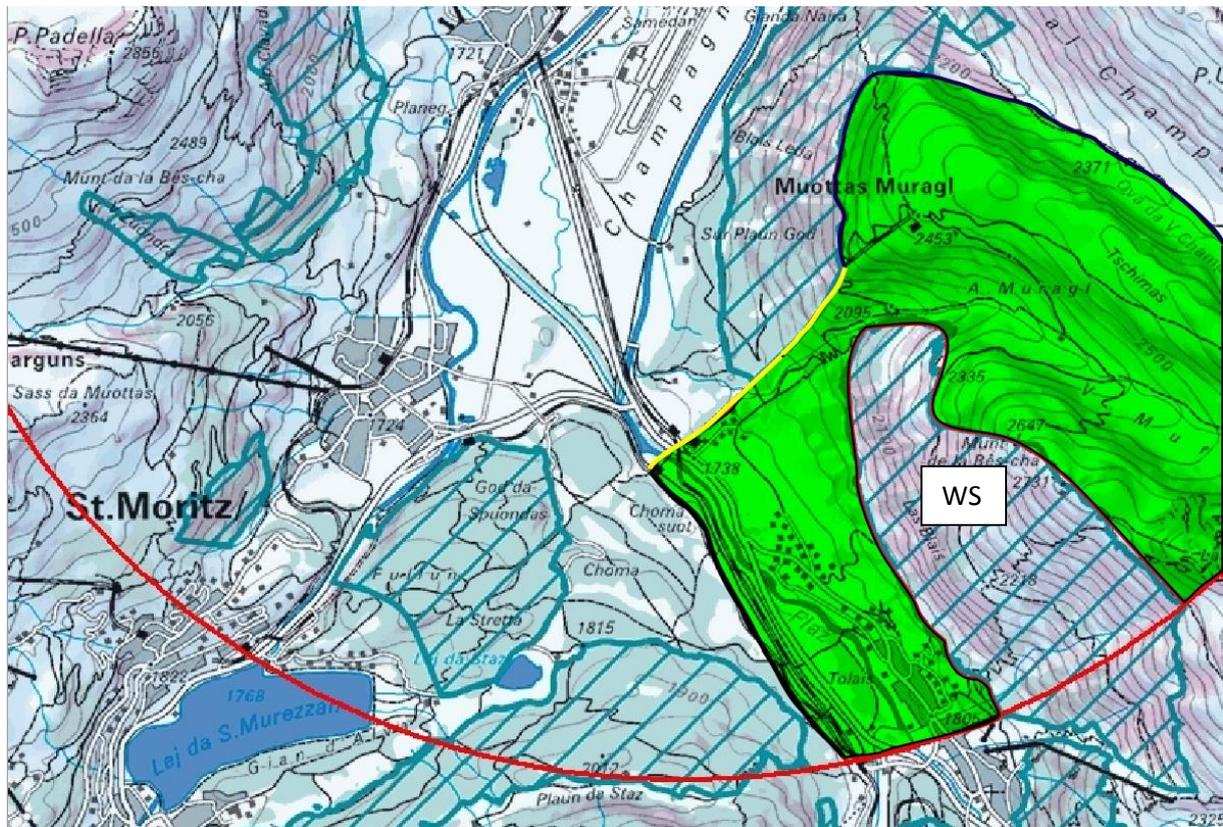


# Sonderregelung für Hängegleiter im Oberengadin



## 1. Grundsätzliches FLUGVERBOT (VLK)

Der Betrieb von Hängegleitern ist in einem Abstand von 5 km von der Piste des Engadin Airports (roter Kreis) und weniger als 2,5 km vom Heliport in St. Moritz (LSXM) vom 15.12 – 15.4 untersagt.

## 2. Ausnahmen

**Grüner Bereich:** Obschon innerhalb der 5km-FIZ –Zone des Flugplatzes Samedan (roter Kreis), darf dieser Bereich von Hängegleiterpiloten,, welche von Muottas Muragl starten, ganzjährig überflogen werden. Begrenzungen, sowie das Operationskonzept sind strikte einzuhalten.

**Begrenzung des grünen Bereichs:**

- Schwarze Linie: Trasse RHB Linie St. Moritz- Pontresina
- Gelbe Linie: Trasse Muottas Muragl Bahn
- Blaue Linie: oberhalb der Waldgrenze und oberhalb 2400m.ü.M. –damit auch oberhalb des Wildschutzgebietes.

**Wildschutzzone:**

Die Wildschutzzone (grün schraffierter Bereich) darf vom 1. Dezember – 30. April nicht überflogen werden.

### **3. Operationskonzept für Flüge ab Muottas Muragl**

#### **Starterlaubnis / Anmeldung**

Vor dem Start müssen die Hängegleiter-Piloten telefonisch im C-Office des Engadin Airports um Starterlaubnis nachfragen (Tel.: 081 851 08 51) und sich mit folgenden zwingenden Angaben anmelden:

- SHV. Nr.
- Voraussichtliche Flugdauer
- Flugabsicht

#### **Verfahren**

Im C-Office werden die Daten protokolliert und dem Tower weitergeleitet. Durch den FISO wird folgender Eintrag im Tower-Log vorgenommen: Paraglider activity on.

### **4. Flüge an der Corviglia**

Flüge aus dem Gebiet Corviglia ins Tal innerhalb der FIZ sind nur den kommerziellen Passagierfluganbietern „Luftarena GmbH“ und „Camping Morteratsch GmbH“ gestattet.